

Die Interessenvertretung der gebundenen Ganztagsgrundschulen in Berlin

An

Herrn Senator Böger

Herrn Staatssekretär Härtel

- die Fraktionsvorsitzenden der Parteien im Abgeordnetenhaus
- die schulpolitischen Sprecher der Parteien im Abgeordnetenhaus
- die Mitglieder des Schulausschusses im Abgeordnetenhaus
- den Vorstand des Landeselternausschusses
- den Vorstand des Landesschulbeirates
- den Vorstand der Grundschulverbandes
- den Vorstand der GEW Berlin

Berlin, den 30.5.2005

Für die Interessenvertretung der gebundenen und teilgebundenen Ganztagsgrundschulen in Berlin laden wir Sie ebenso herzlich wie dringend zu einer **Beratung über die Einhaltung der Standards der Jugendhilfe bei der Hortübertragung an die Schulen** ein.

Gebundene Ganztagschulen haben neben den verlässlichen Grundschulen und den offenen Ganztagschulen besonders das Ziel, die Grundschulen zu einem ganzheitlichen, integrierten System von Bildung, Erziehung und Betreuung weiterzuentwickeln. Sie sollen die Förderung aller Kinder und die Qualität des Unterrichts der Grundschulen verbessern.

Die jetzt deutlich werdende völlig unzureichende Personalausstattung mit Erziehern und Erzieherinnen, die mit nicht nachvollziehbaren Faktoren berechnet wird, zerschlägt jedoch bestehende pädagogische Konzepte, gefährdet Qualitätsverbesserungen und verhindert den Aufbau neuer innovativer Schulen. **Schulleitungen und Elternvertretungen sind nicht gewillt, diesen Ausverkauf mitzutragen.**

Unsere Forderungen, die auch der Öffentlichkeit und den Medien übermittelt wurden, entnehmen Sie bitte der Anlage,

Wir sehen der Diskussion am

Montag, dem 6. Juni 2005, um 15.00 Uhr in der Hunsrück-Grundschule, Mantuffelstr. 79, 10999 Berlin

mit Hoffnung auf einen konstruktiven Dialog zur Erfüllung der Forderungen entgegen.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Kasprowiak, für die Gesamtelternvertretung der Werbellinsee-Grundschule Ellen Hansen, Werbellinsee-Grundschule

P.S.: Wir bitten Sie höflich, Ihre Teilnahme bei einer der in der Anlage angegebenen Kontaktpersonen bzw. per email unter interessenvertretung@werbellinsee-eltern.de bekannt zu geben. Kontaktadresse: Christoph Kasprowiak, Kyffhäuserstr. 11, 10781 Berlin